

Hot News

Überblick China Exporte 2021. Stand März 2021 nahm Chinas Pestizidexportvolumen ab und der Wert stieg. Das Exportvolumen betrug 241.200 Tonnen, was einem Rückgang von 3,92% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Exportwert betrug 1,357 Mrd. USD und lag damit um **11,46% über dem Vorjahreswert.**

In Bezug auf technische Ware und Formulierung verzeichneten die Wirkstofflieferungen einen signifikanten Rückgang sowohl des Volumens als auch des Werts gegenüber dem Vorjahr, während der Export an Formulierungen gegenüber dem Vorjahr einen deutlichen Anstieg verzeichnete. Vor allem Herbizide (z. B. Glyphosat, Pyridine) und Fungizide (z.B. Azoxystrobin, Triazole) verzeichnen einen deutlichen **Preisanstieg!**

Eine Marktlücke Biopestizide. In den letzten zehn Jahren wurden immer mehr Chemikalien vom Markt genommen; laut dem Pesticide Action Network (PAN) sind in der EU incl. UK **mehr als 225 Pestizide verboten.** Am 25. Mai 2020 erklärte sich die EU bereit, den Pestizideinsatz bis 2030 um 50% zu reduzieren. Eine wesentliche notwendige Voraussetzung für eine schnelle Bereitstellung von Alternativen, ist eine **Reform der Zulassung von Biopestiziden.**

Der Regulierungsprozess für Biopestizide ist aktuell langsam – die vorgesehene Bewertungszeit eines Dossiers durch den zuständigen Mitgliedstaat und der EFSA soll 12 bis 22 Monate dauern, häufig aber 5 Jahre oder länger sind die Realität. Viele Unternehmen hoffen auf eine Reform des britischen Regulierungssystems, da sie nach dem Brexit die Freiheit haben, dies zu tun, und ihrer positiven Auswirkung auf ganz Europa.

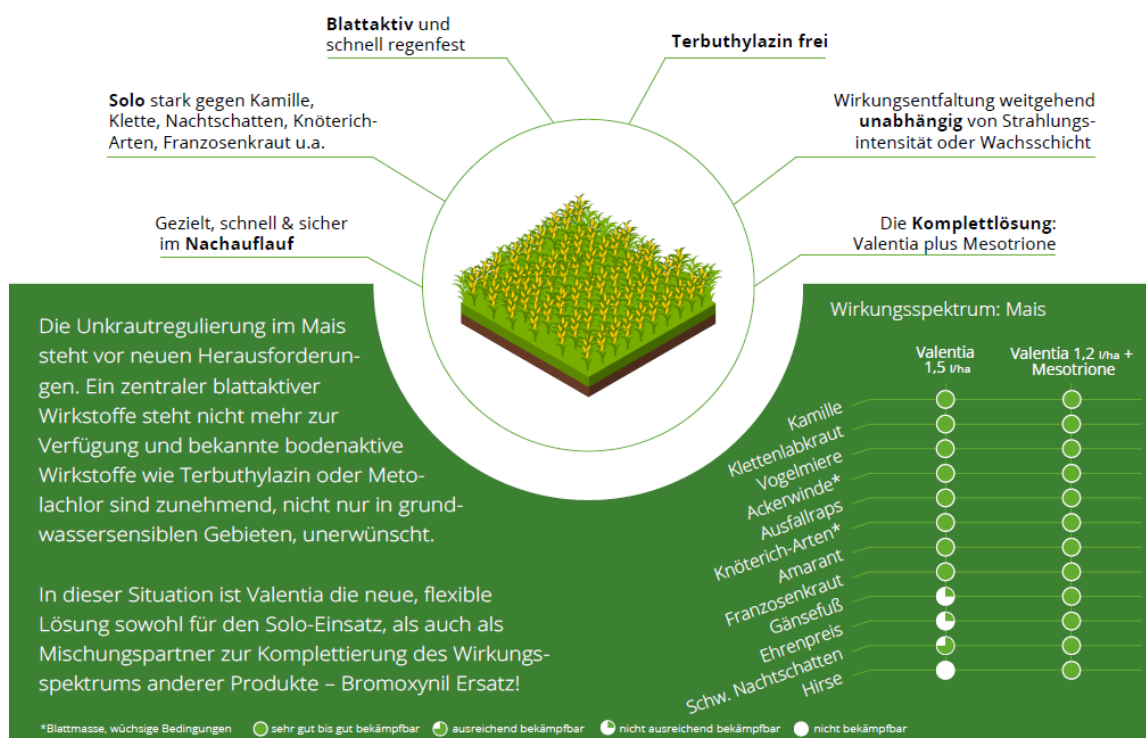
Zum Vergleich bis Ende 2020 waren auf dem US-amerikanischen Markt über 200 Biopestizide verfügbar, verglichen mit dem EU-Markt von 60.

Mais Herbizideinsatz 2021. Der Temperaturanstieg am Wochenende wird die Kultur- und Unkrautentwicklung beschleunigen und günstige Voraussetzungen für blattaktive Herbizide bieten. Ideale Voraussetzungen für das neue **Valentia** (Fluroxypyr 100g/l, Florasulam 2g/l). **Valentia** besticht durch ein breites Wirkungsspektrum inkl. Knöterich- und Windenarten, bietet aufgrund der besonderen Formulierung eine gute Verträglichkeit, einen sehr günstigen Anwenderschutz sowie herausragende **Nützlingsschonung und Umweltverträglichkeit.**

Die Verträglichkeit bei den nun steigenden Temperaturen ist getestet und **sehr gut!**



Valentia - **Einzigartig** in Mais



Bevorraten Sie sich mit **Valentia** – auch für Spätbehandlungen im Getreide bis BBCH 45 zugelassen.

Prognose Getreidekrankheiten – Zunahme des Krankheitsgeschehens durch einsetzenden Wetterumschwung. Unsere vor Ort Bevorratung sichert kurzfristige Lieferfähigkeit. Qualität im Feld mit **Bolt** - dem Qualitäts Prothioconazol – sichern Sie Ertrag und Qualität in Getreide und Raps bis zur Abschlussspritzung zu günstigen Preisen für Ihre Kunden

Haftungsausschluss

formgroup übernimmt keinerlei Gewähr für die Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen. Alle Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung des Erstellers wider. Diese Einschätzung kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Die Ersteller haften nicht für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art, die im Zusammenhang mit den Inhalten dieser Information oder deren Befolgung stehen. Newsletterverwaltung: wir sind dankbar für jede Anregung; möchten Sie den Newsletter nicht weiter beziehen, bitte Rückmeldung.